

HANSESTADT WARBURG

Der Vorsitzende des Bezirksausschusses Bonenburg

NIEDERSCHRIFT

über die 6. Sitzung des Bezirksausschusses Bonenburg des Rates der Hansestadt Warburg

am Donnerstag, dem 06.10.2016, "Gaststätte zur schönen Aussicht"

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr Sitzungsende: 21:30 Uhr

Es sind anwesend:

Rose, Gerhard

Wagemann, Werner

Tuschen, Günter

Brüss, Günter in Vertretung für Johannes Thonemann

Ricken, Stefan

Tillmann, Antonius

Tillmann, Heinrich

Schade, Martina in Vertretung für Elmar Müller

Schwiddessen, Werner in Vertretung für Thorben Olderog-Enge

Michels, Thomas

Vor Beginn der eigentlichen Sitzung treffen sich die Teilnehmer der 6. Sitzung des Bezirksausschusses Bonenburg des Rates der Hansestadt Warburg und einige interessierte Bonenburger Bürger, in der Turnhalle, um die Renovierungsarbeiten zu begutachten. AV RH Rose erläutert, was an der Turnhalle, die von Asylsuchenden als Notunterkunft genutzt wurde, erneuert wird. In naher Zukunft wird die Turnhalle samt Umkleidekabinen und Sanitäranlagen gestrichen, es wird neuer Parkett verlegt, der Wasserschaden wird reguliert, ein neuer Prallschutz wird angebracht und auch die Streifen auf dem Parkettboden werden erneuert.

AV RH Rose eröffnet die 6. Sitzung des Bezirksausschusses Bonenburg des Rates der Hansestadt Warburg und begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die anwesenden Bonenburger Bürger.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung frist- und formgerecht eingeladen worden ist. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Des Weiteren entschuldigt sich AV RH Rose, dass aufgrund des Behördentags der Warburger Oktoberwoche kein Mitglied der Verwaltung als Protokollant anwesend sein kann und fragt die Sitzungsteilnehmer, ob es Einwände gäbe, wenn das Protokoll von Ricarda Rose geführt wird. Hiergegen erhebt niemand Widerspruch.

Folgende Tagesordnungspunkte wurden beraten:

- I. Öffentlicher Teil
1. Bekanntmachungen des Vorsitzenden und der Verwaltung
2. Bericht der Verwaltung zur Lage der Flüchtlingssituation in Bonenburg
3. Haushaltsmittel 2016 und deren Abwicklung für Bonenburg
4. Sachkontostand Bezirksausschuss Bonenburg
5. Kontostände Spielplatzbudget, Sachkostenpauschale (Rentner AG), Straßenunterhaltungsbudget
6. Bericht über die Arbeiten der Friedhofsgruppe durch einen Vertreter dieser Gruppe

7. Beratung über die abgeknickten Bäume in der Kreuzkirchstraße und der Straße Zum Wiesenhof
8. Beratung über die Linden am Bildstock Bäckerei Brechtken
9. Beratung über die Anmeldungen der Haushaltsmittel für Bonenburg für den Haushalt der Hansestadt Warburg für 2017
10. Verwendung des Straßenunterhaltungsbudgets 2017
11. Verschiedenes
- II. Nichtöffentlicher Teil
12. Verschiedenes

I. Öffentlicher Teil

1. Bekanntmachungen des Vorsitzenden und der Verwaltung

Seitens der Verwaltung und des Vorsitzenden liegen keine Bekanntmachungen vor.

2. Bericht der Verwaltung zur Lage der Flüchtlingssituation in Bonenburg

AV RH Rose vermittelt den Anwesenden einen Überblick über die Flüchtlingssituation im Ortsteil Bonenburg.

Anhand der Grafiken, die den Sitzungsmitgliedern vorliegen, wird deutlich, dass derzeit 50 Asylsuchende in Bonenburg leben. 26 Personen bewohnen derzeit die Grundschule, 18 Personen leben im Haselbuch 2, das Pfarrhaus wird von 5 Personen bewohnt und in einer Privatwohnung lebt eine Person. Die Turnhalle, welche bis Ende Juni als Notunterkunft für Flüchtlinge diente, ist nun wieder frei und wird zurückgebaut. Von den 50 Personen sind 42 männlich und 8 weiblich. In Bonenburg sind 6 Personen als deutsche Staatsbürger anerkannt, bei den Übrigen läuft das Verfahren.

Rose erläutert, dass die Flüchtlingssituation im gesamten Stadtgebiet rückläufig ist.

3. Haushaltsmittel 2016 und deren Abwicklung für Bonenburg

AV RH Rose gibt den Anwesenden einen Überblick über die Haushaltsmittel 2016.

Er erklärt, dass aufgrund der aktuellen Haushaltssituation im Jahr 2016 seinerseits keine großen Wünsche vorhanden sind.

Ein schon bestehender Wartungsvertrag für den Kreuzweg wird allerdings aufrecht erhalten und sollten weitere Mittel vorhanden sein, so werden Sanierungen am Bildstock Stallmeister vorgenommen.

RH Rose bittet im weiteren Verlauf Stefan Ricken über die vollendeten Sanierungsarbeiten der WC-Anlage der Eggehalle zu informieren.

Herr Stefan Ricken erläutert die Fertigstellung der Baumaßnahmen und gibt bekannt, dass durch Spenden und Zuschüsse die Renovierung der WC-Anlage problemlos abgelaufen ist und der Zeitplan gut eingehalten wurde. AV Rose bedankt sich bei Herrn Ricken und allen an den Renovierungsarbeiten beteiligten Personen.

4. Sachkontostand Bezirksausschuss Bonenburg

AV Rose verliest den Sachkontostand:

- Übertrag 2015: 2.102,35 €
- Ansatz 2016: 1.279,13 €
- Gesamt: 3.381,48 €
- Ausgaben: 275,10 €
- Rest 2016: 3.106,38 €

Rose erläutert, dass das Geld nicht verfällt, sondern angespart werden kann.

5. Kontostände Spielplatzbudget, Sachkostenpauschale (Rentner AG), Straßenunterhaltungsbudget, Jugendförderung

AV Rose gibt den Anwesenden einen Überblick über die Sachkontostände:

Spielplatzkonto

Bestand 2015: -539,00 €

- Pauschale 2016: 3.257,00 €

- Verbleibt 2016: 2.719,00 €

Sachkostenkonto Rentner AG

- Bestand 2016: 706,59 €

- Ausgaben: 686,42 €

- Restguthaben: 20,17 €

Straßenunterhaltungsbudget

Dieses Konto wird von der Bauverwaltung geführt.

- Bestand Mai 2016: 21.119,05 €

AV Rose erklärt, dass am Spielplatz Lingerbreite eine Stellfläche gepflastert wurde, allerdings von der Fa. Müller noch keine Rechnung vorliegt.

Auch wird erläutert, dass bei der Erneuerung des Bürgersteigs bei Familie Berendes (Hölzerne Klinken) die Materialkosten durch den BzA übernommen werden, da dieser dringend erneuert werden musste.

6. Bericht über die Arbeiten der Friedhofsgruppe durch einen Vertreter dieser Gruppe

AV Rose übergibt Herrn Günter Brüss das Wort.

Herr Günter Brüss informiert, dass im Jahr 2016 die Treppenstufen neu betoniert wurden, im Eingangsbereich des alten Friedhofs das Pflaster aufgenommen und neu verlegt wurde, um Wurzeldellen zu beseitigen und dass ein Baum gefällt wurde. Nun wird ein neuer Baum gepflanzt, allerdings muss vorher die Wurzel ausgefräst werden. Weiterhin ist geplant im Eingangsbereich verrutschtes Pflaster aufzunehmen und neu zu verlegen und den Übergang zur Straße, neu anzugleichen.

RH Rose merkt an, dass beim Grab der Familie Stratmann ein Baum geschnitten werden muss, die Friedhofsgruppe wird sich darum kümmern.

Ein weiterer Aspekt dieses Tagesordnungspunktes ist, dass die Friedhofsgebührensatzung überarbeitet wird, welche von AV RH Rose verlesen wird.

Hierzu gibt es diverse Einwände, welche auch nach Auflistung der laufenden Kosten durch Rose weiterhin bestehen.

Die Einwände sind zum Beispiel, dass in Bonenburg viel in Eigenregie durchgeführt wird und auch keine Friedhofskapelle, die enorme Kosten mit sich trägt, vorhanden ist.

Rose schlägt vor, für dieses Problem eine Art Bürgerversammlung einzuberufen, in welcher auch der Diskussionspunkt der neuen Urnengräber besprochen wird.

Zur Planung der neuen Urnengräber, welche gegebenenfalls im Bereich der Pastorengräber angesiedelt werden, schlägt Günter Brüss vor, einen Friedhofsplaner hinzuzuziehen.

7. Beratung über die abgeknickten Bäume in der Kreuzkirchstraße und der Straße Zum Wiesenhof

AV RH Rose teilt mit, dass eine Anzeige zu den abgeknickten Bäumen erstattet wurde. Die Sitzung beschließt, dass an der Kirchenmauer ein neuer Baum (Platane) gepflanzt wird und auch bei Familie Weskamp ein neuer Baum gesetzt wird.

Auch erläutert Rose, dass am Tag der Sauberkeit 2017 in Anbetracht des Jubelfestes 2018 die Bänke am Kirchberg erneuert werden, die Straßenlaternen im Bereich Kreuzkirchstraße gestrichen werden sollen, deren Kuppeln geputzt werden und energiesparende Leuchtmittel eingesetzt werden.

8. Beratung über die Linden am Bildstock Bäckerei Brechtken

AV RH Rose verliest den Brief, welcher die Aspekte der Ortsbegehung am 21.09.2016 enthält. Der Verfasser des Briefes bietet zwei verschiedene Handlungsmöglichkeiten an, welche sich durch das Fällen und Neupflanzen von Bäumen oder durch das regelmäßige Zurückschneiden der Bäume auszeichnen.

Die Mitglieder des Ausschusses beschließen durch Abstimmung, dass die alten Bäume gefällt und zwei Bäume neu gepflanzt werden. Auch wird beschlossen, dass diese Bäume Linden sein werden. Die Angebote der Fa. Schmand und Fa. Neuhann werden bei der Hansestadt Warburg für den Haushalt 2017 eingereicht. Diese soll entscheiden, welche Firma die Arbeiten durchführen wird.

9. Beratung über die Anmeldungen der Haushaltsmittel für Bonenburg für den Haushalt der Hansestadt Warburg für 2017

AV RH Rose teilt mit, dass der Jahresvertrag mit der Firma Jäkel für den Kreuzweg und die Bildstöcke besteht und die Hansestadt Warburg knapp 2.500 € dafür einplanen soll.

Des Weiteren erbittet der Sportverein einen Doppelstabmattenzaun am neuen Sportplatz zu errichten, da der vorhandene Maschendrahtzaun seit mehr als 30 Jahren besteht und stellt einen Antrag für die Materialkosten, welche sich auf circa 13000 € belaufen.

Auch wird der Aspekt der neuen Bäume im Punkt 8 mit in den Haushalt eingebracht.

10. Verwendung des Straßenunterhaltungsbudgets 2017

Für das Jahr 2017 ist vorgesehen, Teile der Hölzernen Klinker zu erneuern, da die Bürgersteige nicht mehr in Ordnung sind. Da die Straßen und Bürgersteige immer nur geflickt und nicht erneuert werden, verlieren die Straßen an Substanz.

Des Weiteren erläutert RH Rose, dass in der Straße Bunserweg eine Wasserablaufrinne errichtet und die Teerdecke erneuert wird.

Auch sollen Ausbesserungsarbeiten an der Parkfläche auf dem Kirchplatz stattfinden.

Zu beiden Punkten liegen Kostenvoranschläge vor.

Herr Elmar Ricken merkt an, dass der Weg neben dem Sportplatz nur noch ein Trampelpfad ist. RH Rose kümmert sich darum, dass dieser gepflegt wird.

Auch kümmert sich Rose darum, dass sich die zuständige Person für die Ausbesserung

der Wirtschaftswege mit Herrn Antonius Tillmann in Verbindung setzt.

11. Verschiedenes

AV RH Rose sagt, dass die Pflastersteine auf der Ladestraße aufgepackt werden müssen, was durch die Jugendlichen am Tag der Sauberkeit 2017 gemacht werden könnte. Der Termin dafür wird in einer Sitzung am Buß- und Betttag abgesprochen.

Antonius Tillmann merkt an, dass am Kreuzweg Rindenmulch in den Kurven verteilt werden sollte, sodass ein Ausrutschen bei nassem Wetter verringert wird.

RH Rose bittet den Ausschuss, dringend einen Ortsheimatpfleger zu finden, denn dieser erhält zum einen 400 € jährlich für das Ehrenamt, zum anderen wäre es schön, wenn die Chronik des Dorfes weiterhin geführt werden würde.

AV RH Rose teilt mit, dass die Strecke des Schnatgangs am 19.06.2016 zu lang gewesen ist. Die 6,5 km lange Strecke hat älteren Menschen Probleme bereitet.

Der Straßenobstverkauf brachte einen Gewinn von 62 €.

Im Jahr 2017 oder 2018 sollen am Bildstock Stallmeister im oberen Bereich die Platten aufgenommen werden und neu verlegt oder durch das Stadtpflaster erneuert werden. Auch soll der Bürgersteigbereich erneuert und die Treppenstufen gesichert werden.

RH Rose gibt die Wahltermine für das Jahr 2017 bekannt. Die Landtagswahl findet am 14. Mai statt und die Bundestagswahl entweder am 17. oder am 24. September.

Ein weiterer Aspekt der in der Sitzung diskutiert wird ist, dass eventuell ein Defibrillator für das Dorf angeschafft werden soll. Dieser soll transportabel sein, sodass er auf Festen in der Eggehalle gelagert werden kann.

Auch muss dieser für jede Person im Dorf frei zugänglich sein. Es werden Zuschüsse für die Kosten von ca. 2.457, 23 € beantragt.

Der Termin für den Volkstrauertag 2016 wird auf Sonntag, 13.11.2016, 10 Uhr festgelegt. Rose wird einen Artikel in die Zeitung stellen, sodass keine Unsicherheiten wie im vergangenen Jahr entstehen.

II. Nichtöffentlicher Teil

12. Verschiedenes

Da keine weiteren Punkte zu diesem TOP vorliegen, schließt AV Rose die heutige Sitzung des Bezirksausschusses Bonenburg um 21:30 Uhr und bedankt sich bei allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Gerhard Rose
Ausschussvorsitzender

Ricarda Rose
Schriftführerin i. V.